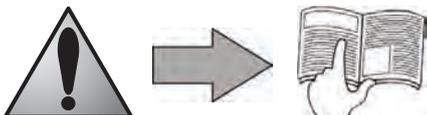


Montage- und Gebrauchsanleitung
Deutsch

DE

More documents on:
www.zodiac-poolcare.com



• Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Installation, Wartung oder Störungsbehebung an diesem Gerät vornehmen!

• Das Symbol  weist auf wichtige Informationen hin, die unbedingt zu beachten sind, um jede Gefahr eines Personen- oder Sachschadens zu vermeiden.

• Das Symbol  weist zur Information auf Wissenswertes hin.



Warnungen

• Im Sinne der laufenden Verbesserung können unsere Produkte jederzeit unangekündigt geändert werden.

• Das Produkt ist ausschließlich für die Nutzung als Zirkulations-/Filterpumpe für Pools vorgesehen. Es darf auf keinen Fall für eine andere Nutzung eingesetzt werden.

• Die Installation und die Instandhaltung des Gerätes dürfen nur von einem qualifizierten Elektriker gemäß den Anweisungen des Herstellers und unter Einhaltung der geltenden nationalen Normen ausgeführt werden. Der Installateur ist für die Installation des Gerätes und für die Einhaltung der nationalen Vorschriften hinsichtlich der Installation verantwortlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Fall einer Nichteinhaltung der geltenden nationalen Installationsnormen.

• Das Gerät muss an einen Schutzschalter angeschlossen werden. Diese Vorrichtung muss fest mit dem Gerät verbunden sein, gemäß den am Installationsort geltenden Normen.

• Durch eine fehlerhafte Installation kann es zu schweren Sach- oder Personenschäden kommen, die zum Tod führen können.

• Es ist wichtig, dass dieses Gerät von kompetenten und (körperlich und geistig) fähigen Personen gehandhabt wird, die zuvor eine Einweisung in den Gebrauch erhalten haben (durch Lesen dieser Gebrauchsanweisung). Wer diese Kriterien nicht erfüllt, darf sich dem Gerät nicht nähern, da er sich sonst der Gefahr eines elektrischen Schlags oder anderen Risiken aussetzt, die zu schweren Sach- oder Personenschäden und sogar zum Tod führen können.

• Im Fall einer Störung des Gerätes, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern nehmen Sie mit Ihrem Händler Kontakt auf.

• Vor jedem Eingriff am Gerät muss dieses von der Stromversorgung getrennt und gegen eine ungewollte Einschaltung gesichert werden. Die Nichteinhaltung dieser Anweisung kann die Gefahr eines elektrischen Schlags nach sich ziehen und schwere Verletzungen bis hin zum Tod verursachen.

• Vor jeder Nutzung ist Folgendes zu prüfen:

- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung stimmt mit der Netzspannung überein.

- Das Stromnetz ist für die Nutzung des Gerätes geeignet und es verfügt über einen Erdungsanschluss.

• Wenn eine der Sicherheitseinrichtungen entfernt oder überbrückt wird, zieht dies automatisch das Erlöschen der Garantieansprüche nach sich, ebenso im Fall einer Ersetzung der Originalteile durch Teile, die nicht von Zodiac® verkauft werden.

• Das Gerät muss für Kinder unerreikbaar aufgestellt werden.

• Diese Pumpe ist mit jeder Art von Wasserpflege, die in einem Pool verwendet wird, kompatibel. Die zulässigen Gleichgewichtswerte des Wassers können den Garantiebedingungen von Zodiac® entnommen werden.

• Die Pumpe darf niemals trocken oder ohne Wasserfüllung betrieben werden (sonst erlöschen die Garantieansprüche).



Inhalt

1. Informationen vor der Installation...	3
1.1 Allgemeine Lieferbedingungen	3
1.2 Inhalt	3
1.3 Technische Daten	3
2. Installation	3
2.1 Auswahl des Installationsorts	3
2.2 Montage des Gerätes	3
2.3 Hydraulische Anschlüsse	4
2.4 Elektrische Anschlüsse	4
3. Bedienung	5
3.1 Beschreibung der Benutzerschnittstelle	5
3.2 Kontrollen vor der Inbetriebnahme	5
3.3 Inbetriebnahme des Gerätes	6
3.4 Bedienung und Einstellung der Benutzerschnittstelle	6
4. Instandhaltung	6
4.1. Wartungsanweisungen	6
4.2 Überwinterung	7
4.3 Recycling	7
5. Problembehebung	7
5.1 Fehlercodes	7
5.2 Funktionsstörungen des Gerätes	8
6. Registrierung des Produktes	8

Die Anhänge am Ende der Gebrauchsanweisung enthalten folgende Angaben:



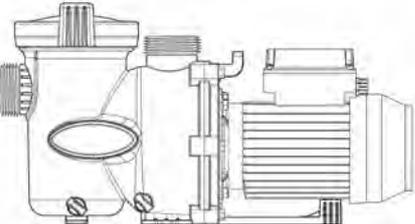
- Maße
- Beschreibung
- Leistungskurven
- EG-Konformitätserklärung

1. Informationen vor der Installation...

1.1 Allgemeine Lieferbedingungen

Der Transport jeglichen Materials, auch ohne Porto- und Verpackungsgebühren, erfolgt auf Risiko des Empfängers. Dieser muss eventuell festgestellte Transportschäden schriftlich auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken (Bestätigung innerhalb von 48 Stunden per Einschreiben an den Transporteur).

1.2 Inhalt

	
FloPro™ e3	Verschraubungen Ø63/50 mm
x1	x2

1.3 Technische Daten

- Leistung: 1,0 PS - 750 W
- Netzstromversorgung: 230 V (AC) - 50 Hz
- Betrieb bei 1000 bis 2850 Umdrehungen/Minute (Einstellung in Schritten von 50 Umdrehungen/Minute)
- Anzahl der programmierbaren Drehzahlstufen: 3
- Maximale Förderleistung bei 8 Meter Wassersäule: 18 m³/h
- Betriebstemperaturen: 2 bis 50°C in der Luft und 2 bis 35°C im Wasser
- Schutzart: IPX5

2. Installation

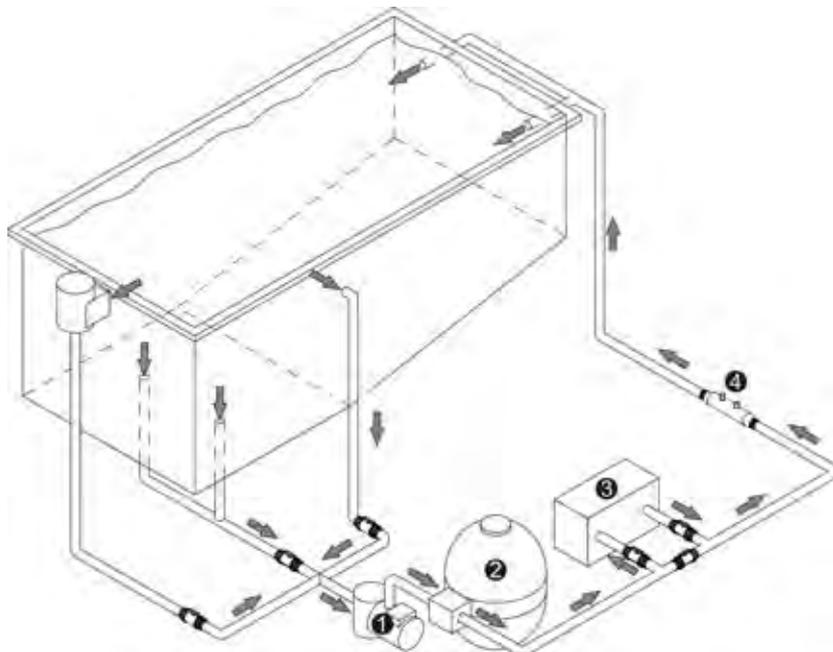
2.1 Auswahl des Installationsorts

- Die Pumpe muss wie folgt installiert werden:
 - vor dem Filter, einem Heiz- oder Wasserpflagesystem,
 - in einem Mindestabstand von 3,5 Metern vom Beckenrand, um zu vermeiden, dass Wasserspritzer an das Gerät kommen; Bestimmte Normen lassen andere Abstände zu. Die geltenden Vorschriften am Installationsort sind einzuhalten;
 - idealerweise 30 cm unterhalb der Wasseroberfläche;
 - außerhalb einer hochwassergefährdeten Zone oder auf einem Sockel mit Drainage;
 - an einem gut belüfteten Ort, um die Abkühlung sicherzustellen.
- Die Pumpe darf nicht wie folgt installiert werden:
 - in einer Zone, die Wasserspritzern oder Niederschlägen ausgesetzt ist;
 - in einer Höhe von mehr als 1 Meter oberhalb der Wasseroberfläche;
 - in der Nähe einer Wärmequelle oder eines entzündbaren Gases;
- Wenn die Pumpe oberhalb der Wasseroberfläche installiert wird, muss ein Rückschlagventil angebracht werden.
- Wenn sie unterhalb der Wasseroberfläche installiert wird, müssen unbedingt Sperrventile (Kugelhähne) an der Saugseite und an der Druckseite angebracht werden.
- Für die Eingriffe am Gerät muss ein einfacher Zugang gewährleistet sein.
- Bei der Verrohrung sollen so wenige Winkelstücke wie möglich verwendet werden.

2.2 Montage des Gerätes

- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, feste (z. B. Betonplatte) und ebene Fläche.
- Verwenden Sie, bei Bedarf, spezielle Sockel (2 Sorten der Sockel, werden nicht mitgeliefert, sind als Option erhältlich), um die Pumpe auf Höhe der bestehenden Rohrleitungen anzuheben.
- Schrauben Sie die Pumpe (ggf. mit dem/den Sockel(n)) mit den passenden Befestigungsschrauben (ggf. bauseits) fest.

2.3 Hydraulische Anschlüsse



- 1: Pumpe
- 2: Filter
- 3: Heizsystem
- 4: Wasserpflagesystem



Die Richtung der hydraulischen Anschlüsse ist einzuhalten (siehe Abschnitt „Abmessungen“ im Anhang).

Rohre	Maximale Ansaugleistung bei 1,8 Meter/Sekunde	Maximale Förderleistung bei 2,4 Meter/Sekunde
Ø 50 mm	14 m ³ /h	19 m ³ /h
Ø 63 mm	20 m ³ /h	27 m ³ /h

- Wählen Sie die Abmessungen der Rohrleitungen in Abhängigkeit von der Größe des Beckens und unter Einhaltung der am Installationsort geltenden hydraulischen Regeln.
- Für die Auslegung der Rohre sind die Leistungskurven im Anhang verfügbar.
- Es wird empfohlen, an der Saugseite und an der Druckseite Verschraubungen zu verwenden, um die Eingriffe am Gerät zu erleichtern (der Einlass und der Auslass der Pumpe haben ein 2"-Innengewinde).
- Wenn mehr als 10 Winkelstücke am Hydraulikkreis verwendet werden müssen, erhöhen Sie den Durchmesser der Rohre.
- Vermeiden Sie eine zu hohe Montage, um das Ansaugen der Pumpe zu erleichtern.
- Prüfen Sie, dass die hydraulischen Anschlüsse festgezogen sind und dass es keine Lecks gibt.
- Die Rohre müssen abgestützt werden, um das Risiko eines Rohrbruchs aufgrund des Wassergewichts zu vermeiden.

2.4 Elektrische Anschlüsse



- **Risiko eines elektrischen Schlags im Inneren des Gerätes, der zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen kann. Nur ein qualifizierter und erfahrener Elektriker ist befugt, eine Verkabelung im Gerät durchzuführen.**
- **Es ist zwingend notwendig, das Gerät zu erden.**
- **Ein unsachgemäßer elektrischer Anschluss zieht das Erlöschen der Garantieansprüche nach sich.**
- **Schlecht festgezogene Anschlussklemmen können eine Erhitzung der Klemmleiste verursachen und ziehen das Erlöschen der Garantieansprüche nach sich.**
- **Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es von einem qualifizierten Elektriker ersetzt werden.**

2.4.1 Spannung und Schutz

- Elektrischer Schutz: durch Leistungsschutzschalter (D-Kurve) oder Teilbereichs-Schutz (Träge), mit einem Fehlerstromschutzschalter von 30 mA (Schutzschalter oder Schalter) zu Leitungsbeginn.
- Das Gerät sowie der Pool und jedes andere elektrische Gerät müssen geerdet werden.



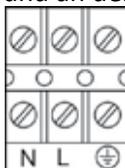
Zulässige Spannungsabweichung: +/-10% (während des Betriebs).

2.4.2 Stromversorgung und Timer

Schließen Sie die Pumpe an das 230 V AC-Relais des Schaltkastens an, das der Filtersteuerung des Pools nachgeschaltet ist. Die Timereinstellung der Filtersteuerung steuert direkt die Stromversorgung der Pumpe, die dann mit der ausgewählten Drehzahlstufe startet.

2.4.3 Anschluss der Stromversorgung des Motors

- Öffnen Sie den Schaltkasten, indem Sie die 3 Schrauben der Benutzerschnittstelle lösen und diese zur Seite schwenken (Achtung auf die darunter liegenden Kabel).
- Das Netzstromkabel in die Stopfbuchse durchführen und an den Klemmen \perp (Erde) und L-N anschließen:

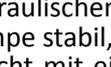


- Das Gehäuse wieder schließen und dabei darauf achten, dass die Dichtung korrekt angebracht ist.
- Querschnitt des Stromkabels: Richtwert, für eine maximale Länge von 45 Metern (Berechnungsgrundlage: NFC15-100), muss entsprechend den Installationsbedingungen und den am Installationsort geltenden Normen geprüft und angepasst werden.
- Elektrische Kenndaten:

Spannung	Maximale Stromaufnahme	Kabelquerschnitt		Elektrischer Schutz
	A	mm ²	Typ	A
230V-50Hz	4,8	3x1,5	3G1,5	16

3. Bedienung

3.1 Beschreibung der Benutzerschnittstelle

Symbol	Bezeichnung	
	Taste	Aktivierung Drehzahlstufe „ECO“ Verringerung der Drehzahlstufe im Einstellungsmodus
	LED	Blinkend: im Ansaugmodus (ca. 2 Minuten beim Starten) Ständig leuchtend: aktive Drehzahlstufe
	Taste	Aktivierung Drehzahlstufe „CLEAN“ Speicherung der aktuellen Einstellung (10 Sekunden lang drücken)
	LED	Blinkend: im Ansaugmodus (ca. 2 Minuten beim Starten) Ständig leuchtend: aktive Drehzahlstufe
	Taste	Aktivierung Drehzahlstufe „BOOST“ Erhöhung der Drehzahlstufe im Einstellungsmodus
	LED	Blinkend: im Ansaugmodus (ca. 2 Minuten beim Starten) Ständig leuchtend: aktive Drehzahlstufe
	Taste	Beenden der Drehzahlstufe bei laufendem Betrieb
	LED	Blinkend: Pumpe steht still, unter Spannung Ständig leuchtend: Pumpe in Betrieb
	LED	Die Blinkfolge zeigt den aktuellen Fehler an

3.2 Kontrollen vor der Inbetriebnahme

- Prüfen Sie, dass die hydraulischen Anschlüsse richtig festgezogen sind.
- Prüfen sie, dass die Pumpe stabil, eben und lotrecht angebracht ist.
- Das Stromkabel darf nicht mit einem scharfen oder heißen Gegenstand in Berührung kommen, der es beschädigen könnte.
- Der Hydraulikkreis muss entlüftet sein und er darf keine Verunreinigungen enthalten.
- Der Deckel des Vorfilterkorbs der Pumpe muss richtig (per Hand) geschlossen sein und seine Dichtung muss sauber und korrekt eingesetzt sein.
- Prüfen Sie, dass die Ventile (Kugelhähne) geöffnet sind.



- Um jedes Risiko einer Explosion zu vermeiden, die zu schweren Sach- oder Personenschäden und sogar zum Tod führen kann, prüfen Sie, dass der Hydraulikkreis weder verschmutzt noch blockiert ist und dass er keinem übermäßigen Druck ausgesetzt ist.
- Die Pumpe darf niemals „trocken“ betrieben werden, da sie dadurch beschädigt werden kann.
- Der Deckel des Vorfilterkorbs muss per Hand geschlossen werden (es dürfen keine Werkzeuge verwendet werden).

3.3 Inbetriebnahme des Gerätes

- Starten Sie eine Drehzahlstufe. Die Pumpe startet immer im „Ansaugmodus“ (2.850 Umdrehungen/Minute etwa 2 Minuten lang).
- Es handelt sich um eine selbstansaugende Pumpe. Es ist jedoch sehr empfehlenswert, den Vorfilterkorb vor der ersten Inbetriebnahme mit Wasser zu füllen, um die Prozedur zu erleichtern.
- Entlüften Sie den Filterkreis mit Hilfe der Entlüftungsschraube, die normalerweise am Filter vorhanden ist (siehe Gebrauchsanweisung der Filteranlage des Pools).
- Prüfen Sie, dass es keine Lecks am Hydraulikkreis gibt.

 Die Pumpe ist selbstansaugend bis zu einer Höhe von 3 Metern über der Wasseroberfläche des Pools (sofern der Hydraulikkreis absolut dicht ist).

3.4 Bedienung und Einstellung der Benutzerschnittstelle

Drehzahlstufe	Tasten zum Starten einer Drehzahlstufe	Voreingestellte Drehzahlstufen
Drehzahlstufe „ECO“		1400 Umdrehungen/Minute
Drehzahlstufe „CLEAN“		2150 Umdrehungen/Minute
Drehzahlstufe „BOOST“		2850 Umdrehungen/Minute

- Wenn die Pumpe in Betrieb ist, erscheint die Anzeige der Drehzahlstufe und eine LED leuchtet über der Taste, die der Drehzahlstufe entspricht.

 Falls die Netzstromversorgung unterbrochen wird (manuell oder durch den Filtertimer), startet die Pumpe wieder bei der letzten aktiven Drehzahlstufe.

- Zum Ändern der Einstellung einer der drei Drehzahlstufen:
 - die zu ändernde Drehzahlstufe muss in Betrieb sein,
 - 5 Sekunden lang auf die dieser Drehzahlstufe entsprechenden Taste drücken (die entsprechende grüne LED muss blinken);



- drücken Sie auf  oder auf , bis die gewünschte Drehzahl erreicht ist (in Schritten von 50 Umdrehungen/Minute).

- Zum Speichern drücken Sie 10 Sekunden lang auf .

- Um die Pumpe auszuschalten, drücken Sie auf .

Es ist möglich, die Pumpe neu zu initialisieren, um sie in die "Werks"-Einstellung zurückzusetzen:
 - sicherstellen, dass Spannung an der Pumpe anliegt, sie jedoch ausgeschaltet ist (die Anzeige „OFF“ erscheint).



- 5 Sekunden lang auf  +  +  drücken, bis die 3 entsprechenden grünen LEDs 1 mal blinken.
- die Tasten loslassen: Die Pumpe ist jetzt neu initialisiert, d. h. in die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

4. Instandhaltung

4.1. Wartungsanweisungen



Eine allgemeine Instandhaltung des Gerätes wird bei der Überwinterung und bei der Wiederinbetriebnahme empfohlen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu prüfen und seine Leistungen zu erhalten, sowie um eventuell entstehenden Pannen vorzubeugen. Diese Maßnahmen obliegen dem Benutzer und sie müssen von einem qualifizierten Techniker oder Elektriker ausgeführt werden.

- Achten Sie darauf, dass kein Fremdkörper in die Pumpe oder in das Elektrikfach eindringt.
- Führen Sie eine Außenreinigung des Gerätes durch. Verwenden Sie dafür keine Produkte auf Basis von Lösungsmitteln.
- Kontrollieren Sie den einwandfreien Betrieb der Benutzerschnittstelle.
- Prüfen Sie die Erdung der Metallmassen.
- Prüfen Sie den festen Sitz und die Anschlüsse der elektrischen Kabel und die Sauberkeit des Schaltkastens.
- Reinigen Sie den Vorfilterkorb, den Deckel und seine Dichtung regelmäßig.
- Achten Sie darauf, dass der Vorfilterkorb korrekt eingesetzt ist, sonst kann er das dichte Schließen des Deckels verhindern.

4.2 Überwinterung



Im Falle von Frost oder wenn der Strom längere Zeit abgeschaltet wird muss die Pumpe vollständig winterfest gemacht werden. Eine Frostbildung in der Pumpe kann schwere Schäden verursachen, die das Erlöschen der Garantiesprüche zur Folge haben.

Um zu verhindern, dass das Gerät durch die Kondensation beschädigt wird, darf es nicht luftdicht abgedeckt werden.

- Wenn sich die Pumpe unterhalb der Wasseroberfläche befindet, schließen Sie die Sperrventile (Kugelhähne) an der Saugseite und an der Druckseite.
- Entleeren Sie die Pumpe (mit Hilfe der 2 Entleerungsschrauben) und den Hydraulikkreis gemäß den Anweisungen des Poolherstellers.
- Entfernen Sie die 2 Entleerungsschrauben und bewahren Sie sie auf, um sie bei der Wiederinbetriebnahme wieder einzusetzen.
- Es wird empfohlen, die Pumpe vom Stromnetz zu trennen und anschließend die hydraulischen Anschlüsse abzuschrauben, um die Pumpe an einem trockenen und frostgeschützten Ort zu lagern.

4.3 Recycling



Dieses Symbol bedeutet, dass Sie Ihr Gerät nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgen dürfen. Es muss getrennt gesammelt werden, damit es wiederverwendet, recycelt oder verwertet werden kann. Wenn es potenziell umweltgefährdende Stoffe enthält, müssen diese entsorgt oder neutralisiert werden.

Informieren Sie sich bei Ihrem Händler über die Recyclingmodalitäten.

5. Problembehebung

5.1 Fehlercodes

Blinkfolge	Störung	Mögliche Ursachen	Lösungen
1	Benutzerschnittstelle ist defekt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Benutzerschnittstelle initialisiert sich ständig neu 	<ul style="list-style-type: none"> • Die elektrischen Anschlüsse im Gehäuseinneren der Benutzerschnittstelle prüfen. • Die Baugruppe Motor - Schnittstelle ggf. austauschen.
2	Netzunterspannung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spannung des Stromnetzes ist unter 180 V (AC) gefallen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schnittstelle initialisiert sich jedesmal neu, sobald die Spannung wieder länger als 6 Sekunden lang über 209 V AC steigt.
3	Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> • Motortemperatur zu hoch (+100°C) • Motortemperatur zu niedrig (-20°C) 	<ul style="list-style-type: none"> • Warten, bis sich wieder normale Temperaturbedingungen eingestellt haben und die Pumpe dann neu starten.
4	Überstromauslösung	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde der Schutz gegen Überstrom ausgelöst 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Stromversorgung prüfen. • Die Pumpe neu starten.
5	Netzüberspannung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spannung übersteigt 269 V AC 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schnittstelle initialisiert sich neu, sobald die Spannung wieder einen normalen Wert erreicht hat.
6	Motorwelle klemmt fest	<ul style="list-style-type: none"> • Andrehen des Motors unmöglich • Der Motor hat sich ausgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pumpe von der Stromzufuhr trennen und sicherstellen, dass keine Verunreinigungen das Pumpenrad blockieren (den Vorfilterkorb entfernen). • Prüfen, dass keine Verunreinigung den Lüfter hinten blockiert.
7	Automatische Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens eine der automatischen Prüfungen ist beim Starten oder während des Betriebs gescheitert 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pumpe von der Stromzufuhr trennen und dann wieder anschließen, um sie neu zu initialisieren.
8	Motorstörung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens eine der Phasen ist getrennt 	<ul style="list-style-type: none"> • Die elektrischen Anschlüsse im Gehäuseinneren der Benutzerschnittstelle prüfen.

5.2 Funktionsstörungen des Gerätes

Fehlfunktionen	Mögliche Ursachen	Lösungen
Das Wasser zirkuliert nicht richtig	<ul style="list-style-type: none"> Vorfilterkorb und/oder Filter verschmutzt Ventile falsch eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> Vorfilterkorb und/oder Filter reinigen Ventile (Kugelhähne) einstellen
Im Vorfilterkorb sind Luftbläschen vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> Luft im Kreislauf eingeschlossen Wasserhöhe im Pool zu niedrig Schlechte Dichtigkeit des Vorfilters 	<ul style="list-style-type: none"> Kreislauf entlüften Wasserhöhe prüfen und ggf. Wasser hinzufügen Dichtigkeit des Deckels und seiner Dichtung prüfen
Es wird Luft mit angesaugt	<ul style="list-style-type: none"> Anschlüsse nicht festgezogen Dichtungen der Anschlüsse falsch eingesetzt oder beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> Anschlüsse festziehen Dichtungen wechseln
Es gibt keine Luft im Kreislauf, aber der Druck ist niedrig	<ul style="list-style-type: none"> Verunreinigungen in der Pumpe haben sich festgesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> Verunreinigungen manuell entfernen; dazu den Deckel öffnen und den Vorfilterkorb herausnehmen Wenn immer noch Verunreinigungen vorhanden sind, muss die Pumpe auseinandergenommen werden, um Zugang zum Pumpenrad zu bekommen Achtung: Diese Maßnahmen müssen von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden
Es gibt keine Verunreinigungen in der Pumpe, aber der Druck ist niedrig	<ul style="list-style-type: none"> Das Pumpenrad und das Umkehrleitrad der Pumpe sind abgenutzt Elektrisches Problem Dichtung abgenutzt 	<ul style="list-style-type: none"> Pumpen- und Umkehrleitrad von einem qualifizierten Techniker ersetzen lassen Elektroanlage von einem qualifizierten Techniker kontrollieren lassen Dichtung ersetzen
Zwischen dem Motor und dem Pumpenkörper läuft Wasser aus	<ul style="list-style-type: none"> Gleitringdichtung beschädigt oder defekt 	<ul style="list-style-type: none"> Gleitringdichtung ersetzen Achtung: Diese Maßnahmen müssen von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden
Die Pumpe erwärmt sich und schaltet sich manchmal ab	<ul style="list-style-type: none"> Schlechte Luftzirkulation im Umkreis des Motors Fehlerhafte elektrische Anschlüsse Zu starke Stromschwankungen 	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen, dass der Motor ausreichend belüftet wird, damit er abkühlt Elektrische Anschlüsse prüfen Stromnetz von einem qualifizierten Elektriker prüfen lassen
Die Pumpe lässt sich nicht wieder starten	<ul style="list-style-type: none"> Keine Stromversorgung der Pumpe Kabel der Benutzerschnittstelle beschädigt Die Anzeigelampe "error" blinkt 	<ul style="list-style-type: none"> Elektrische Anschlüsse prüfen Zustand des Kabels der Benutzerschnittstelle prüfen Siehe § «5.1 Codes erreurs»
Auf der Benutzerschnittstelle wird nichts angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> Kabel im Gehäuse der Benutzerschnittstelle beschädigt oder falsch angeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> Zustand der Kabel der Benutzerschnittstelle prüfen

DE

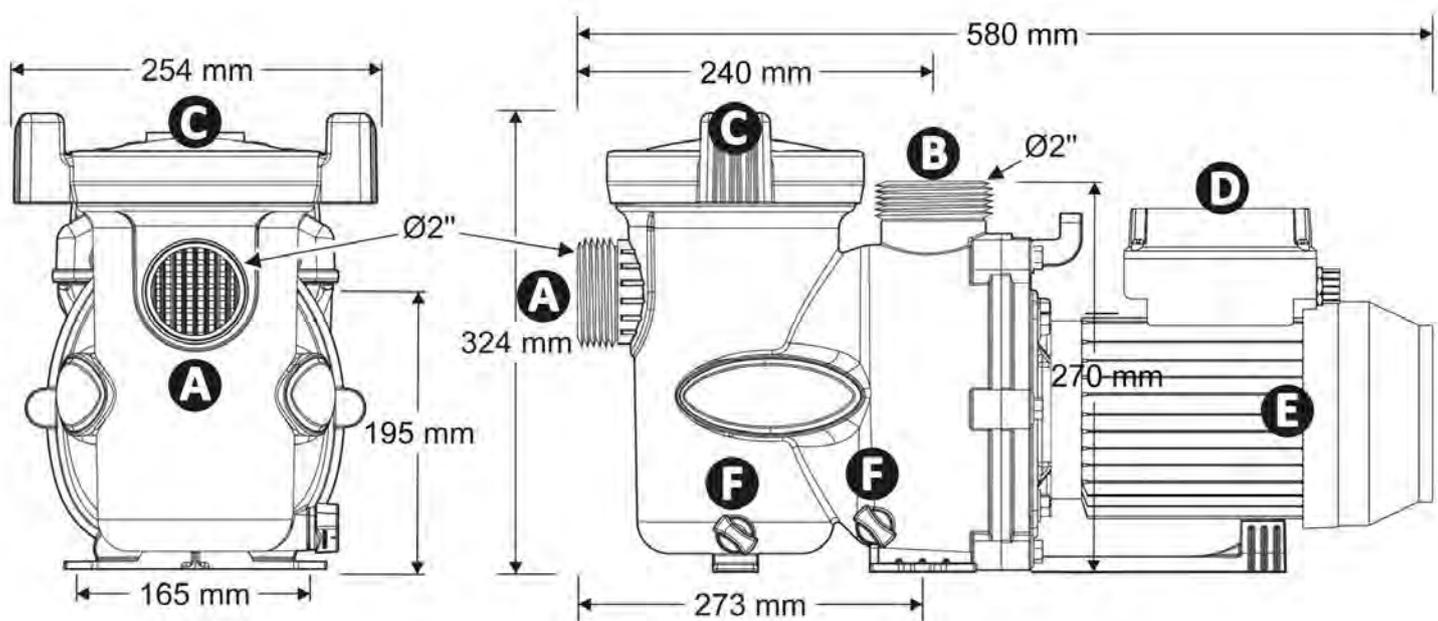
6. Registrierung des Produktes

Registrieren Sie Ihr Produkt auf unserer Website:

- Sie werden als Erste über die Neuheiten von Zodiac® und über unsere Sonderangebote informiert,
- helfen Sie uns, die Qualität unserer Produkte ständig zu verbessern.

Europa und Rest der Welt	www.zodiac-poolcare.com	
Amerika	www.zodiacpoolsystems.com	
Australien – Pazifik	www.zodiac.com.au	

Abmessungen

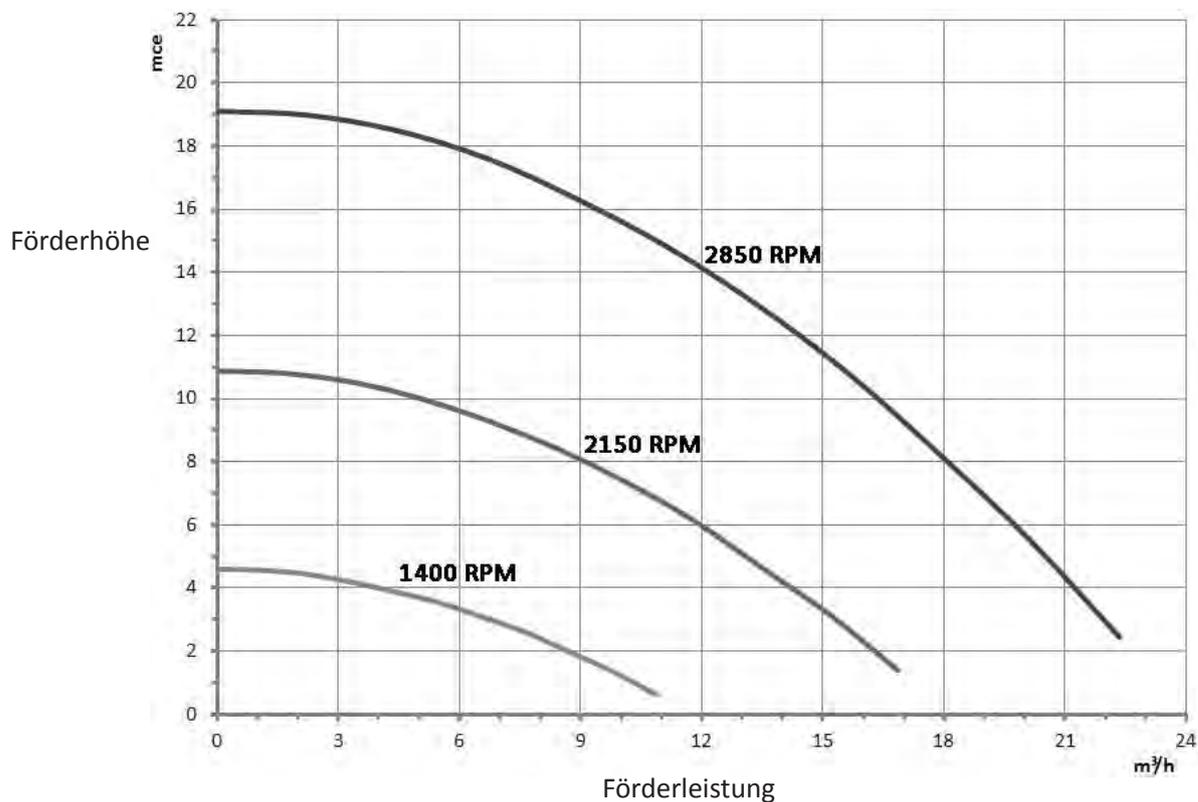


Pumpengewicht : 10 kg

Beschreibung

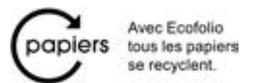
A	Saugseite
B	Druckseite
C	Vorfilterdeckel
D	Benutzerschnittstelle
E	Pumpenmotor
F	Entwässerungen

Leistungskurven





www.zodiac-poolcare.com



Votre revendeur / your retailer

Pour plus de renseignements, merci de contacter votre revendeur.
For further information, please contact your retailer.

ZODIAC® is a registered trademark of Zodiac International, S.A.S.U., used under license.